

DSC Arminia Bielefeld überrollt in der ersten Halbzeit die Oldies des SV GW Lünten

Deutscher Öe-40 Pokal 1. Runde - SV Grün-Weißen Lünten 1930 - DSC Arminia Bielefeld 2:4 (0:4)

Im Vorjahr waren die Öe-40 Oldies des DSC Arminia Bielefeld noch in der 1. Runde des Deutschen Öe-40 Pokals ausgeschieden. Beim FC Vorwärts Wettringen mussten die Arminia Oldies nach einem denkwürdigen Match, das nach Verlängerung 4:4 stand ins Elfmeterschießen, das sie dann mit 8:9 verloren. Bei der zweiten Teilnahme am Deutschen Öe-40 Pokal wollten es die Arminen nun besser machen und das gelang ihnen in beeindruckender Weise. Gegen den SV GW Lünten, eines der führenden Öe-40 Teams im Fußballkreis Ahaus/Coesfeld, gingen die Kicker aus Bielefeld gleich mit viel Elan ins Spiel. Vor mehr als 300 Zuschauern bestimmten die Arminen von Anfang an das Spiel. Die Grün-Weißen aus Lünten standen aber gut in der Abwehr und so passierte in den ersten fünfzehn Minuten vor den Toren nur wenig.

Wenn sich vor dem Tor der Lüntener einmal eine gefährliche Situation ergab, war der gute GW-Keeper Markus Steinhoff zur Stelle und klärte. In der 18. Minute dann ein Handspiel im Lüntener Strafraum, dass der Schiedsrichter regelgerecht piff und auf Elfmeter entschied. Matthias Lücke trat an und verwandelte zum 1:0 für die Arminia. In der 25. Minute dann ein Freistoß 25 Meter vor dem Tor der Lüntener. Matthias Lücke, der schon für das 1:0 zuständig war, trat an und verwandelte zum 2:0.

Geschockt von diesem Doppelschlag verloren die Grün-Weißen ihre Linie. Die Abwehr funktionierte nicht mehr und nach vorne ging so gut wie nichts. Das nutzten die Kicker von der Alm eiskalt aus. Sascha Dölller schraubte in der 30. Minute mit seinem Treffer das Ergebnis auf 3:0. Der gleiche Akteur war auch vier Minuten später für das 4:0 zuständig. Dann auch eine Chance für die Hausherren, als Daniel Leikes einen Freistoß trat, dieser aber knapp sein Ziel verfehlte. Vor dem Halbzeitpfiff dann noch der 1:4 Anschlusstreffer der Grün-Weißen. Ein Flankenball von Stefan Willing, der sich von der Außenlinie ins Tor senkte, ließ die Gastgeber das erste Mal jubeln. Nach dem Seitenwechsel ließen es die Arminen dann ruhiger angehen. Dadurch kamen die Lüntener besser ins Spiel und zu einigen guten Torchancen. Die Ostwestfalen kamen nur noch einmal gefährlich vor das Lüntener Tor. Bei einem Weitschuss in der 65. Minute sprang der Ball von der Latte zurück ins Feld. Kurz vor Schluss erzielte Thomas Hisker mit einem Kopfball den 2. Treffer der Lüntener. Die Grün-Weißen schmissen nochmal alles nach vorne, doch es blieb beim 4:2 für die Bielefelder Oldies. Die zahlreichen Zuschauern hatten trotz der schwierigen Platzverhältnisse ein sehr gutes Pokalspiel gesehen. Nach dem Spiel wurde noch gemeinsam gegessen, so dass die Bielefelder gestärkt die Heimreise antreten konnten.

Deutscher Öe-40 Pokal 2018/2019

Ä
Ä

Zeitfenster

Oktober-November

Ä
Ä

Spiel 1)

Torgelower FC Greif - VfB Hermsdorf

Ä

Â

SpielÂ 2)

Rostocker FC - 1.Traber FC Mariendorf

Â

Â

SpielÂ 3)

Frohnauer SC - VfL Wolfsburg Traditionsmannschaft

Â

Â

SpielÂ 4)

SSV Vimaria Weimar - Hallescher FC

2:3

Wiederholung

SpielÂ 5)

HSV Barmbek Uhlenhorst - TS Einfeld

Â

Â

SpielÂ 6)

SV GW LÃ¼nten - DSC Arminia Bielefeld

2:4

Â

SpielÂ 7)

SC Unterbach - TSV Bayer 04 Leverkusen

Â

Â

SpielÂ 8)

SF Troisdorf 05 - SC Westfalia Herne

Â

Â

SpielÂ 9)

SV 04 Attendorn - SC 07 Paderborn

0:1

Â

Spiel 10)

SV BW Dingden - VfL Speldorf

0:2

Â

Spiel 11)

SG FC GieÃ¼en/TSV GroÃ¼en-Linden - VfR Wormatia Worms

Â

Â

Spiel 12)

SG FV Hofheim/Ried/ SV Leiselheim - SG Hoechst Classique

0:3
Â

Spiel 13)
TSG Hofherrweiler - FC 09 Aœberlingen
Â
Â